

# Inhalt.

	Seite
Vorwort . . . . .	VII
Erklärung von Abkürzungen . . . . .	XI—XIX

## Erster Teil.

Beschreibung (§ 1—11) . . . . .	1— 10
---------------------------------	-------

## Zweiter Teil.

Erklärung (§ 12—187) . . . . .	11—208
I. Kapitel: Die Bedingungen (§ 13—121) . . . . .	11—144
1. Abschnitt: Die in der äußeren Sprachform liegenden Bedingungen (Klasse A) (§ 14—34) . . . . .	11— 29
a) direkte sprachliche Ausdrucksmittel (§ 15—22) . . . . .	12— 19
b) indirekte sprachliche Ausdrucksmittel (§ 23—31) . . . . .	20— 27
c) außersprachliche Verständigungsmittel (§ 32—33) . . . . .	27— 29
d) Die Rückumsetzung der papierenen Sprache in die lebendige Rede (§ 34) . . . . .	29
2. Abschnitt: Die in der psycho-physischen Beschaffenheit des Menschen liegenden Bedingungen (Klasse B) (§ 35—80) . . . . .	30— 95
A. Die durch die Volkspsyche gegebenen Bedingungen (§ 35—53) . . . . .	30— 52
Einleitung (§ 35—37) . . . . .	30— 32
a) die Volkslogik (§ 38—39) . . . . .	32— 35
b) das emotionale Denken (§ 40—42) . . . . .	35— 39
c) das Phantasiedenken (§ 43—44) . . . . .	39— 43
d) das sukzessive Denken (§ 45—48) . . . . .	43— 48
e) die egozentrische Denkweise (§ 49—51) . . . . .	48— 51
f) die assoziative Denkweise (§ 52) . . . . .	51— 52
g) Die Einheit der naiven gesprochenen Sprache (§ 53) . . . . .	52— 54
B. Synt. Fehler und ihre psychischen Bedingungen (§ 54—80) . . . . .	54— 95
Einleitung (§ 54—64) . . . . .	54— 66
Die Fehlerarten (§ 65—80) . . . . .	66— 95
a) Geläufigkeitsfehler (§ 65) . . . . .	66— 69
b) Nachwirkungsfehler (§ 66—68) . . . . .	69— 74
c) Vorwirkungsfehler (§ 69—70) . . . . .	74— 77
d) Ähnlichkeitsfehler (§ 71—73) . . . . .	77— 82
e) Konstruktionsmischung (§ 74—78) . . . . .	82— 90
f) Emotionale Fehler (§ 79—80) . . . . .	90— 95

	Seite
3. Abschnitt: Die Bedingungen der Umwelt (§ 81—121)	96 —144
A. Die naturale Umwelt (§ 81)	96 — 98
B. Die Kultur-Umwelt (§ 82—104)	98 —122
Einleitung (§ 82)	98 — 99
a) Synt. Erscheinungen in ihrem Zusammen- hange mit primitiver Kultur (§ 83—97)	99 —115
α) Primitive geistige Kultur (Weltanschau- ung) (§ 83—87)	99 —107
β) Primitive Lebensbedingungen (§ 88—97)	107—115
b) Syntax und Schrift (§ 98—104)	115—122
C. Die soziale Umwelt (§ 105—121)	122—144
Einleitung (§ 105)	122—123
a) Individueller und genereller Sprachge- brauch (§ 106—107)	123—126
b) Sondersprachen (108—111)	126—133
c) Die Einwirkungen von Volk auf Volk (§ 112 bis 121)	133—144
II. Kapitel: Die Triebkräfte (§ 122—171)	144—191
Vorbemerkungen (§ 122)	144—146
1. Abschnitt: Das Streben nach Anschaulichkeit (§ 123 bis 134)	146—156
2. „    Das Streben nach emotionaler Entladung (§ 135—141)	156—162
3. „    Das Streben nach Kraftersparnis (§ 142 bis 150)	162—171
4. „    Die Ordnungstendenzen (§ 151—155)	171—177
5. „    Das Streben nach Schönheit des Ausdrucks (§ 156—160)	177—183
6. „    Der soziale Triebkreis (§ 161—171)	184—191
III. Kapitel: Das Ineinandergreifen von Bedingungen und Triebkräften (§ 172—186)	191—207
Vorbemerkungen (§ 172)	191—195
Beispiele für das Ineinandergreifen von Bedingungen und Triebkräften (§ 173—186)	195—207
Grenzen der Erklärung (§ 187)	207—208
Anmerkungen zu den einzelnen Paragraphen	209—270
Register	271—292
Berichtigungen	292